

## **Behindertenorganisationen in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik**

### Nachfolge von Frau Marita Reinecke als Behindertenbeauftragte

zur

Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik am 14.12.2012

Die Einrichtung der Funktion einer oder eines Behindertenbeauftragten für die Stadt Köln war eine der zentralen Forderungen in der Resolution der Kölner Behindertenorganisationen im Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen 2003. Diese Forderung wurde mit hohem Nachdruck von der im Jahr 2004 gegründeten Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik aufgegriffen. Seit 2007 gibt es das Büro der Behindertenbeauftragten, Frau Marita Reinecke ist seitdem die Behindertenbeauftragte der Stadt Köln.

Die Arbeit der Behindertenbeauftragten wird seitens der Vertreterinnen und Vertreter der Behindertenorganisationen als sehr wertvoll und unverzichtbar eingeschätzt. Diese Einschätzung wird von vielen anderen Stellen geteilt. Eine Würdigung dieser Arbeit drückt sich auch in der Nominierung der Stadt Köln für den Access City Award der Europäischen Union im Jahr 2011 aus.

Bekanntermaßen wird die Behindertenbeauftragte der Stadt Köln, Frau Marita Reinecke, Ende Juni 2013 in den Ruhestand gehen. Daher fordern wir die Verwaltung auf, für eine geeignete und lückenlose Nachfolge zu sorgen.

Zur geplanten Vorgehensweise bitten wir die Verwaltung, in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik zu berichten.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Behindertenorganisationen

i.A. Horst Ladenberger